

# Kaderkriterien des Deutschen Behindertensportverbandes e.V. und des Deutschen Ruderverbandes e.V.

## Para Rudern

### 1. Allgemeines

- Die Grundlage der sportartspezifischen Kaderkriterien bilden die jeweils aktuell gültigen Allgemeinen Kaderkriterien des DBS. [LINK](#)
- Die Erfüllung der unter Punkt 2 aufgeführten Leistungskriterien sind notwendige, jedoch keine ausreichende Voraussetzung für einen Kaderstatus.
- Aus der Erfüllung der Kaderkriterien lässt sich nicht automatisch das Recht auf Nominierung zu Leistungslehrgängen und internationalen Meisterschaften ableiten.
- Die Leistungen müssen in einer paralympischen Disziplin sowie über die 2000m Strecke (Wasser oder Concept2-Ruderergometer) erzielt werden.
- Sportler\*innen und Steuerleute der paralympischen Mannschaftsboote werden grundsätzlich im Teamsportkader geführt. Erfüllt eine Bootsklasse darüber hinaus höherwertige Kaderkriterien, wird die entsprechende Anzahl der Ruder\*innen inkl. der Steuerleute in den PK bzw. PAK aufgenommen. Die Anzahl der Plätze im Teamsportkader reduziert sich entsprechend.
- Für die Ersatzleute der paralympischen Bootsklasse PR2Mix2x stehen zwei weitere TK-Plätze zur Verfügung. Die Plätze sind zwingend mit einem Athleten und einer Athletin zu besetzen, die in der Klasse PR2 startberechtigt sind. Ausschlaggebend für die Berufung sind, das Einer-Ranking (Langstrecke), die Beurteilung (Rudertechnik, Passfähigkeit, etc.) durch den Bundestrainer sowie die Ergometerleistung.
- Für die Ersatzleute der paralympischen Bootsklassen PR3 stehen insgesamt vier weitere TK-Plätze zur Verfügung. Diese sind zwingend mit zwei Athletinnen und zwei Athleten zu besetzen, die in diesen Bootsklassen zum Einsatz kommen können. Maximal eine Athletin und ein Athlet mit Einschränkungen der Sehkraft dürfen nominiert werden. Ausschlaggebend für die Berufung ist die Beurteilung (Rudertechnik, Passfähigkeit, etc.) durch den Bundestrainer sowie die Ergometerleistung.
- Die paralympischen Bootsklassen PR1M1x und PR1W1x werden entsprechend der Allgemeinen Kaderkriterien für Individualsportarten geführt, d.h. es erfolgt keine automatische Aufnahme in den TK und es werden keine Ersatzleute in den Bundeskader aufgenommen.
- Für die Bootsklassen PR3BM1x und PR3BW1x stehen zwei weitere NK1 Plätze zur Verfügung.
- Die Teilnahme an der DRV-Kaderüberprüfungsmaßnahme (Wettkampftest auf dem Concept2-Ruderergometer und Langstrecke) zum Ende des Jahres ist grundsätzlich für die Kaderaufnahme verpflichtend.

## 2. Leistungskriterien

---

Kader	Kriterien
<b>Paralympicskader</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• siehe Allgemeine Kaderkriterien des DBS</li> </ul>
<b>Perspektivkader</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• siehe Allgemeine Kaderkriterien des DBS</li> </ul>
<b>Nachwuchskader 1</b>	<p><u>Altersgrenze U26</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Platz 1-4 bei einem internationalen Wettkampf (siehe 3.) oder</li> <li>• Platz 5-8 (unter der Berücksichtigung der n-2 Regel) bei einem internationalen Wettkampf (siehe 3.) oder</li> <li>• Unterbietung der Richtzeit über 2000m auf dem Concept2-RowErg <u>und</u> Teilnahme an der DRV-Kaderüberprüfungsmaßnahme im Herbst (WKT und Langstrecke)</li> </ul> <p>In begründeten Ausnahmefällen können auch Quereinsteiger höheren Alters aufgenommen werden.</p>
<b>Nachwuchskader 2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterbietung der Richtzeit über 2000m auf dem Concept2-RowErg <u>und</u> Teilnahme an der DRV-Kaderüberprüfungsmaßnahme im Herbst (WKT und Langstrecke)</li> </ul>
<b>Ergänzungs- bzw. Teamsportkader</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• siehe Allgemeine Kaderkriterien des DBS</li> </ul>
<b>Landeskader</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterbietung der Richtzeit über 2000m (Ü17) oder 1500m (U17) auf dem Concept2-RowErg</li> </ul>

### Richtzeiten auf dem Concept2 RowErg

Kader	PR3 M	PR2 M	PR1 M	PR3 W	PR2 W	PR1 W
<b>LK (U17) *</b>	06:05*	06:30*	06:55*	07:05*	07:30*	07:55*
<b>LK (U19)</b>	07:55	08:25	08:55	08:55	09:25	09:55
<b>LK (U26)</b>	07:45	08:15	08:45	08:45	09:15	09:45
<b>LK</b>	07:35	08:05	08:35	08:35	09:05	09:35
<b>NK2</b>	07:15	07:45	08:15	08:15	08:45	09:15
<b>NK1 (U26)</b>	07:00	07:30	08:00	08:00	08:30	09:00

\*1500m

### **3. Pflichtwettkämpfe und -Maßnahmen sowie Internationale Wettkämpfe**

---

Die Kaderberufung setzt grundsätzlich eine Teilnahme bei den folgenden Wettkämpfen und Maßnahmen voraus. Davon abweichende Regelungen können vom Bundestrainer festgelegt werden.

- Komplexe Leistungsdiagnostik (Herbst und Frühjahr)
- Wettkampf- und Langstreckentest (Herbst und Frühjahr)
- Deutsche Meisterschaften im Para Rudern
- Mannschaftsbildung (ausgenommen PR1W1x, PR1M1x, PR3BM1x und PR3BW1x)

Folgende Ruderregatten werden für die Berufung in den NK1 herangezogen:

- Welt- und Europameisterschaften
- U23-Weltmeisterschaften
- World Rowing Cups

Platzierungen bei Indoor-Veranstaltungen finden keine Berücksichtigung.

Für die Aufnahme in einem Bundeskader, müssen die Richtzeiten auf dem Concept2 Ruderergometer bei einem offiziellen Indoor-Wettkampf, bei einem offiziellen DRV Wettkampftest oder unter Aufsicht eines/r Bundestrainers/in erbracht werden. Der Drag-Faktor kann bei den 2000m- und 5000m-Überprüfungen auf dem Ruderergometer frei gewählt werden. Er muss aber angegeben werden und sollte auch bei den übrigen Ergometertestungen mit übernommen werden.

### **4. Aufnahmezeitpunkt**

---

Die Kaderberufung erfolgt im Anschluss an die Kaderüberprüfungsmaßnahme (WKT und Langstrecke) jeweils zum Ende des Jahres. Die Auswahl der Sportler\*innen für die Mannschaftsboote erfolgt zweimal jährlich bei den Kadermeldungen zum 01.01. und 01.07. des laufenden Jahres.